

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 16=36 (1870)

Heft: 34

Rubrik: Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Agentur in Basel, daß betreffende Aerzte sich zuerst über ihre Qualifikation beim Unterzeichneten ausweisen, bevor sie sich an sie nach Basel wenden.

Es wird jedoch gut sein, wenn man Retz nimmt von seinem Telegramm des Hra. Dr Appia aus Karlsruhe.

„An die internationale Agentur:

„Envoyez plus de volontaires, il y a encombrement. Soyez difficile dans l'admission.“

Von Herrn Dr. Neuge wird berichtet, daß für die vielen Verwundeten in Paris Eis sehr willkommen wäre.

Die fremde Uniform unserer Herren Delegirten scheint in Paris auszufallen, ja sogar die Träger etwas zu gefährden, weil sie der badischen und bayerischen Uniform zu ähnlich sei. Deswegen werden sie vielleicht angewiesen werden, sich wie die Chirurgen internationaler Ambulancen zu kleiden.

Der eidgenössische Oberfeldarzt:

Dr. Lehmann.

A u s l a n d .

Rußland. (Übungslager.) Im Petersburg'schen Militärdistrikt. Im Kraesnje'schen Lager: 2 Garde-Infanterie-Divisionen, 3 Garde-Schützen-Bataillone, die 24. Infanterie-Division, Theile der 22. und 37. Infanterie-Divisionen, 2 Garde-Kavallerie-Divisionen (mit Ausnahme zweier Regimenter, die sich in Warschau befinden), 2 Garde- und 2 Armee-Fuhrartillerie-Brigaden, die reitende Garde-Artillerie (drei Batterien, die vierte steht bei Warschau) und die Division der deutschen Garde-Batterien, die Schulabteilungen. — Im Ust-Isort'schen Lager: Die kombinierte Sappeurbrigade und die 22. Artillerie-Brigade. — Die Infanterie wird zwischen dem 28. Mai und 5. Juni das Lager beziehen, die Kavallerie am 9. Juni, die Artillerie am 17. Mai und die Sappeure am 31. Mai.

Im Finnlandischen Militärdistrikt vom 22. Juni bis zum 13. August. Im Tawasthüschen Lager: 1 Regiment Infanterie und die Schützenkompanie zweier anderer Regimenter, 2 Batterien und 2 Setzen Kossaken. — Im Willmanstrand'schen Lager: 2 Bataillone und die Schützenkompanien eines Infanterie-Regiments und 1 Batterie.

Im Rigaischen Militärdistrikt, vom 13. Juni bis zum 13. September. Im Rigaischen Lager: 2 Infanterie-Regimenter und 1 Batterie. — Im Drüßl'schen Lager: Die 2. Sappeur-Brigade, 2 Batterien und die Feuerwerkerschule des Militärdistrikts.

Im Wilna'schen Militärdistrikt, vom 6. Juni bis zum 13. September. In den Lagern bei Grodno, Wilna und Kowno je 1 Division Infanterie mit ihrer Artillerie-Brigade und 1 Brigade Kavallerie. In den beiden erstgenannten Lagern außerdem noch: 1 reitende Batterie und 1 Regiment Kossaken. — In den Lagern bei Dünaburg und Bebruski je 1 Division Infanterie mit ihrer Artillerie. — Im Lager bei Mochileff: 1 Brigade Infanterie mit 1 Batterie. — Beim Flecken Dranu, wo das Artilleriepolyzon belegen ist, werden zur Abhaltung praktischer Übungen 5 Fuß- und 1 reitende Artillerie-Brigade zusammengezogen werden, welche nach Beendigung jener Übungen zu den in den erwähnten Lagern liegenden Truppen stoßen sollen.

Im Warschauer Militärdistrikt. Die Truppen des 6. Distrikts werden in zwei Abtheilungen im Lager bei Warschau gesammelt werden. Zur ersten Abtheilung vom 27. Mai bis zum 13. Juli gehören: 6 Divisionen Infanterie (wovon eine von der Garde) mit den entsprechenden Schützenbataillonen und Fuhrartillerie-Brigaden, 1 Division Kavallerie mit ihrer reitenden Artillerie, 2 Regimenter Garde-Kavallerie und 1 kombiniertes Lehr-Regiment dänischer Kossaken. Zur zweiten Abtheilung, vom 13. Juli bis zum 27. August, gehören: 2 Divisionen Infanterie mit den entsprechenden Schützenbataillonen und Fuhrartillerie-Brigaden und 3 Regimenter Kossaken. — Die Kavallerie bezieht enge Kantonements in der Nähe von Warschau. — Für die speziellen praktischen Übungen der Artillerie des Militärdistrikts sind besondere Zeitfristen festgesetzt worden. — Die Sappeurbrigade wird am 27. Mai in dem Sappeurlager zusammengezogen.

Im Kiew'schen Militärdistrikt. Im Mischibuschischen Lager werden Truppen in zwei Abtheilungen zusammengezogen werden, und zwar in der ersten Abtheilung, vom 27. Juni bis zum 13. August: 6 Regimenter Infanterie, 2 Fuhrartilleriebrigaden, 2 Regimenter Kavallerie mit 1 reitenden Batterie und 2 Regimenter Kossaken; in der zweiten Abtheilung, vom 13. August bis zum 27. September: 1 Division Infanterie mit 1 Schützenbataillon und 1 Fuhrartilleriebrigade, 2 Regimenter Kavallerie mit 1 reitenden Batterie und 2 Regimenter Kossaken. — Im Lager bei Kiew, vom 27. Mai bis zum 13. September: 1 Division Infanterie mit 1 Schützenbataillon und 1 Fuhrartilleriebrigade, 2 Regimenter Kavallerie mit 1 reitenden Batterie und 1 Regiment Kossaken. — Die Sappeurbrigade wird bei Kiew am 27. Mai im Sappeurlager versammelt.

Im Odes'schen Militärdistrikt. Bei Jekaterinoslaw: 1 Division Infanterie mit 1 Artillerie-Brigade. — Bei Odesa, Bender und Sewastopol je 1 Brigade Infanterie mit 2 Batterien. — Bei Elisabethgrad vom 13. August bis zum 27. September: 1 Division Kavallerie mit 1 reitenden Artillerie-Brigade und 2 Regimenter Kossaken.

Im Charkeff'schen Militärdistrikt. Im Tschugujeff'schen Lager vom 20. August bis zum 4. Oktober: 6 Regimenter Infanterie, wovon 2 in engen Kantonements, 2 Fuhrartilleriebrigaden und 1 Division Kavallerie mit 1 reitenden Artillerie-Brigade. — Im Baturin'schen Lager, vom 13. August bis zum 27. September: 1 Division Infanterie, 1 Fuhrartillerie-Brigade und 2 Regimenter Kavallerie. — Im Lager bei Orel: 2 Regimenter Infanterie und 1 Fuhrartillerie-Brigade. — Bei Kremnischug in engen Kantonements, vom 13. August bis zum 27. September: 4 Regimenter Kavallerie (Dragoner und Ulanen) und 1 reitende Artillerie-Brigade.

Im Moskau'schen Militärdistrikt. Im Schobuñ'schen Lager und überhaupt in der Nähe von Moskau, vom 13. Juli bis zum 6. September: 2 Divisionen Infanterie, 2 Fuhrartillerie-Brigaden, 2 Regimenter Kavallerie. — Bei Jarezlaw: 1 Division Infanterie mit Ausnahme zweier Bataillone und 1 Fuhrartillerie-Brigade. — Bei Smolensk, Rischnei-Mongorob, Wladimir und Tambow je 2 Regimenter Infanterie mit 1 Batterie. — Bei Twer: 4 Regimenter Kavallerie (Dragoner und Ulanen) und 1 reitende Artillerie-Brigade.

Im Kasan'schen Militärdistrikt. Bei Kasan: 1 Division Infanterie und 1 Fuhrartillerie-Brigade. — Bei Saratow: 2 Regimenter Infanterie und 1 Fuhrartillerie-Brigade.

Im europäischen Russland werden demnach im Lauf der Sommernopale an 34 Punkten Truppenkonzentrationen stattfinden, woran die ganze Kavallerie mit der reitenden Artillerie, ferner 138 Infanterie-Regimenter, 15 Schützenbataillone und 40 Fußartillerie-Brigaden, oder mehr als $\frac{3}{4}$ der russischen Feldarmee sich beteiligen werden.

Auch im Kaukasischen Militärdistrikt, bei Tiflis, wird in diesem Jahre ein großes Übungslager abgehalten werden, wo gegen 25 Infanterie-Bataillone, 4 Batterien und 2 Dragoner-Regimenter vereinigt werden sollen. (M.-W.-Bl.)

In der Buchhandlung von F. Schulteß in Zürich sind vorrätig:

B. von Baumann. Studien über die Versorgung der Kriegsheere im Felde. I. II. Fr. 18. 70.

Berneck, von. Elemente der Taktik aller Waffen. Mit 39 Holzschnitten. 6. Aufl. Fr. 4.

W. Die Kriegsführung unter Benützung der Eisenbahnen und der Kampf um Eisenbahnen. Fr. 6. 70.

Widdern, v. Der Rhein und die Rheinfeldzüge. Milit. geogr. und Operations-Studien. Fr. 8.

Bei F. Schulteß in Zürich sind vorrätig:

Buschbeck's Feld-Taschenbuch für Offiziere aller Waffen. Zweite umgearbeitete Auflage. 2 Bändchen. Mit 341 Holzschnitten und Tafeln. (Soeben vollständig geworden.) Fr. 28.

Pfister, H. Das französische und das preußische Bataillon im Spiegel ihrer elementar-taktischen Fehlweise. 80 Ets.

Meinecke. Militärische Federzeichnungen aus Frankreich. Fr. 2. 40.

Frey, L. Das Offizierspferd. Mit 4 lithogr. Tafeln. Fr. 1. 10.